

## **Träger des Bildungsinstitutes für Gesundheitsberufe bieten 50 weitere Ausbildungsplätze in Siegen an**

*Kinderklinik, Kreisklinikum und Marien Gesellschaft Siegen gGmbH bieten zum Frühjahr 2019 zusätzliche 50 Ausbildungsplätze in gemeinsamem Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe an*

Wer sich heute für eine Ausbildung entscheidet, möchte einen Beruf mit Zukunft erlernen. Genau diese Zukunft bieten Arbeitsplätze im Gesundheitssektor aufgrund der demographischen Entwicklung. Die medizinische und pflegerische Versorgung wird immer besser, die Menschen immer älter. Medikamente und andere Hilfsmittel wie Hörgerät, Brille oder Rollator ermöglichen älteren Menschen, bis ins hohe Alter aktiv am Leben teilzunehmen und lange in den eigenen vier Wänden wohnen zu bleiben. Im Vergleich zu anderen Ländern zählt Deutschland zu den Ländern mit der besten medizinischen Versorgung. Und egal ob Pflegedienste, Krankenhäuser, Arztpraxen oder andere Einrichtungen: Im Gesundheitswesen in unserem Land gibt es über vier Millionen Arbeitsplätze, Tendenz weiter steigend. Inzwischen hat sich bei vielen dieser Berufe auch der Status gewandelt. Wer andere Menschen in schwierigen Zeiten versorgt, findet Anerkennung für die in jeder Hinsicht nicht immer einfache Arbeit.

Um einen Beitrag für die angespannte Situation bei Pflegeberufen in der Region zu leisten, haben die Kliniken hinter dem Bildungsinstitutes für Gesundheitsberufe in Südwestfalen, die DRK-Kinderklinik Siegen, das Kreisklinikum und die Marien Kliniken – St. Marien-Krankenhaus Siegen, beschlossen, zum Start der Einrichtung im kommenden Jahr den bereits geplanten 350 Ausbildungsplätzen weitere 50 Plätze im Bereich der Pflege anzubieten.

Während die aktuellen Ausbildungsgänge wie gewohnt zum Oktober beginnen, können 50 zukünftige Gesundheits- und Kinder- bzw. Gesundheits- und Krankenpflegekräfte im April 2019 ihre Ausbildung antreten. Der Geschäftsführer des BiGS, Uwe Mayenschein, freut sich sehr über dieses Signal der Träger: „Die Geschäftsführer haben nicht gezögert, mit diesem Zusatzangebot ein Zeichen für das Bildungsinstitut, aber auch für die jeweiligen Standorte zu setzen.“ Stefanie Wied, Geschäftsführerin der DRK-Kinderklinik ergänzt: „Im Nachwuchs gerade in der Pflege liegt ein Schlüssel für unseren zukünftigen Erfolg. Daher möchten wir ein weiteres Zeichen setzen und zum Start von BiGS zusätzliche 50 Plätze in der Pflege ausschreiben.“ „Mit dem innovativen Konzept des Bildungsinstitutes bieten wir jungen Menschen aus der Region Ausbildungsangebote in der gesamten Bandbreite der Pflege auf einem ganz neuen Niveau. Daher wollen wir mit diesem Schritt der versetzten Ausbildungszeiten weitere junge Menschen ansprechen, die hier in der Region eine Perspektive suchen“, so Bertram Müller, Geschäftsführer des Siegener Kreisklinikums. Und auch Hans-Jürgen Winkelmann, der Geschäftsführer der Marien Gesellschaft Siegen, zu der das St. Marien-Krankenhaus Siegen gehört, betont: „Wenn wir unsere Versorgungsqualität weiterhin auf dem Niveau halten und verbessern wollen, dann müssen wir jetzt in den Nachwuchs investieren. Das bringen wir mit diesem weiteren Signal auch klar zum Ausdruck.“

Bis Ende 2018 entsteht auf dem Gelände unterhalb der Kinderklinik durch den DRK-Landesverband Westfalen-Lippe als Bauherrn ein multifunktionales Schul- und Ausbildungszentrum für 400 Auszubildende mit 2.900 m<sup>2</sup> Gesamtfläche. Der Landesverband investiert mehr als 7,0 Mio. Euro in

das neue Gebäude, in dem ab Frühjahr 2019 moderne Bildungsarbeit mit aktueller technischer Ausstattung sowie attraktiver Aufenthaltsqualität vereint werden. Mit Fertigstellung Anfang 2019 können die drei Siegener Träger dann insgesamt 400 Ausbildungsplätze in der Gesundheits- und Krankenpflege, der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege und in der Altenpflege anbieten. Auszubildende haben zudem die Möglichkeit, im Rahmen eines dualen Studiums berufsbegleitend in einer Hochschulkooperation mit der Hamburger Fernhochschule HFH den Studiengang „Health Care Studies“ mit einem Bachelor of Science (B.Sc.) abzuschließen. Ein Ausbildungsangebot zur operationstechnischen Assistenz soll die Ausbildungskapazitäten zudem später erweitern. Innovative Projekte mit der Universität Siegen sind darüber hinaus in Planung. Die weitere hochschulische Vernetzung wird angestrebt.

Bei der Pressekonferenz am Freitag zeigte sich den Teilnehmern das neue Gebäude in der Saarbrücker Straße dann auch im fortgeschrittenen Ausbaustadium. Schon jetzt lässt sich erkennen, dass hier zukünftig eine neue Qualität der Aus-, Fort- und Weiterbildung in den Gesundheitsberufen erfolgen wird. Bleibt nur zu hoffen, dass sich auch genügend geeignete Bewerber aus der Region finden. Bewerber können sich ab sofort bei den Personalabteilungen der drei Siegener Kliniken bewerben. Infos finden Interessierte unter [www.bigs-siegen.de](http://www.bigs-siegen.de) .

## Träger des Bildungsinstitutes für Gesundheitsberufe bieten 50 weitere Ausbildungsplätze in Siegen an

*Kinderklinik, Kreisklinikum und Marien Gesellschaft Siegen gGmbH bieten zum Frühjahr 2019 zusätzliche 50 Ausbildungsplätze in gemeinsamem Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe an*

Wer sich heute für eine Ausbildung entscheidet, möchte einen Beruf mit Zukunft erlernen. Genau diese Zukunft bieten Arbeitsplätze im Gesundheitssektor aufgrund der demographischen Entwicklung. Die medizinische und pflegerische Versorgung wird immer besser, die Menschen immer älter. Medikamente und andere Hilfsmittel wie Hörgerät, Brille oder Rollator ermöglichen älteren Menschen, bis ins hohe Alter aktiv am Leben teilzunehmen und lange in den eigenen vier Wänden wohnen zu bleiben. Im Vergleich zu anderen Ländern zählt Deutschland zu den Ländern mit der besten medizinischen Versorgung. Und egal ob Pflegedienste, Krankenhäuser, Arztpraxen oder andere Einrichtungen: Im Gesundheitswesen in unserem Land gibt es über vier Millionen Arbeitsplätze, Tendenz weiter steigend. Inzwischen hat sich bei vielen dieser Berufe auch der Status gewandelt. Wer andere Menschen in schwierigen Zeiten versorgt, findet Anerkennung für die in jeder Hinsicht nicht immer einfache Arbeit.

Um einen Beitrag für die angespannte Situation bei Pflegeberufen in der Region zu leisten, haben die Kliniken hinter dem Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe in Südwestfalen, die DRK-Kinderklinik Siegen, das Kreisklinikum und die Marien Kliniken – St. Marien-Krankenhaus Siegen, beschlossen, zum Start der Einrichtung im kommenden Jahr den bereits geplanten 350 Ausbildungsplätzen weitere 50 Plätze im Bereich der Pflege anzubieten.

Während die aktuellen Ausbildungsgänge wie gewohnt zum Oktober beginnen, können 50 zukünftige Gesundheits- und Kinder- bzw. Gesundheits- und Krankenpflegekräfte im April 2019 ihre Ausbildung antreten. Der Geschäftsführer des BiGS, Uwe Mayenschein, freut sich sehr über dieses Signal der Träger: „Die Geschäftsführer haben nicht gezögert, mit diesem Zusatzangebot ein Zeichen für das Bildungsinstitut, aber auch für die jeweiligen Standorte zu setzen.“ Stefanie Wied, Geschäftsführerin der DRK-Kinderklinik ergänzt: „Im Nachwuchs gerade in der Pflege liegt ein Schlüssel für unseren zukünftigen Erfolg. Daher möchten wir ein weiteres Zeichen setzen und zum Start von BiGS zusätzliche 50 Plätze in der Pflege ausschreiben.“ „Mit dem innovativen Konzept des Bildungsinstitutes bieten wir jungen Menschen aus der Region Ausbildungsangebote in der gesamten Bandbreite der Pflege auf einem ganz neuen Niveau. Daher wollen wir mit diesem Schritt der versetzten Ausbildungszeiten weitere junge Menschen ansprechen, die hier in der Region eine Perspektive suchen“, so Bertram Müller, Geschäftsführer des Siegener Kreisklinikums. Und auch Hans-Jürgen Winkelmann, der Geschäftsführer der Marien Gesellschaft Siegen, zu der das St. Marien-Krankenhaus Siegen gehört, betont: „Wenn wir unsere Versorgungsqualität weiterhin auf dem Niveau halten und verbessern wollen, dann müssen wir jetzt in den Nachwuchs investieren. Das bringen wir mit diesem weiteren Signal auch klar zum Ausdruck.“

Bis Ende 2018 entsteht auf dem Gelände unterhalb der Kinderklinik durch den DRK-Landesverband Westfalen-Lippe als Bauherrn ein multifunktionales Schul- und Ausbildungszentrum für 400 Auszubildende mit 2.900 m<sup>2</sup> Gesamtfläche. Der Landesverband investiert mehr als 7,0 Mio. Euro in

das neue Gebäude, in dem ab Frühjahr 2019 moderne Bildungsarbeit mit aktueller technischer Ausstattung sowie attraktiver Aufenthaltsqualität vereint werden. Mit Fertigstellung Anfang 2019 können die drei Siegener Träger dann insgesamt 400 Ausbildungsplätze in der Gesundheits- und Krankenpflege, der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege und in der Altenpflege anbieten. Auszubildende haben zudem die Möglichkeit, im Rahmen eines dualen Studiums berufsbegleitend in einer Hochschulkooperation mit der Hamburger Fernhochschule HFH den Studiengang „Health Care Studies“ mit einem Bachelor of Science (B.Sc.) abzuschließen. Ein Ausbildungsangebot zur operationstechnischen Assistenz soll die Ausbildungskapazitäten zudem später erweitern. Innovative Projekte mit der Universität Siegen sind darüber hinaus in Planung. Die weitere hochschulische Vernetzung wird angestrebt.

Bei der Pressekonferenz am Freitag zeigte sich den Teilnehmern das neue Gebäude in der Saarbrücker Straße dann auch im fortgeschrittenen Ausbaustadium. Schon jetzt lässt sich erkennen, dass hier zukünftig eine neue Qualität der Aus-, Fort- und Weiterbildung in den Gesundheitsberufen erfolgen wird. Bleibt nur zu hoffen, dass sich auch genügend geeignete Bewerber aus der Region finden. Bewerber können sich ab sofort bei den Personalabteilungen der drei Siegener Kliniken bewerben. Infos finden Interessierte unter [www.bigs-siegen.de](http://www.bigs-siegen.de) .

## Träger des Bildungsinstitutes für Gesundheitsberufe bieten 50 weitere Ausbildungsplätze in Siegen an

*Kinderklinik, Kreisklinikum und Marien Gesellschaft Siegen gGmbH bieten zum Frühjahr 2019 zusätzliche 50 Ausbildungsplätze in gemeinsamem Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe an*

Wer sich heute für eine Ausbildung entscheidet, möchte einen Beruf mit Zukunft erlernen. Genau diese Zukunft bieten Arbeitsplätze im Gesundheitssektor aufgrund der demographischen Entwicklung. Die medizinische und pflegerische Versorgung wird immer besser, die Menschen immer älter. Medikamente und andere Hilfsmittel wie Hörgerät, Brille oder Rollator ermöglichen älteren Menschen, bis ins hohe Alter aktiv am Leben teilzunehmen und lange in den eigenen vier Wänden wohnen zu bleiben. Im Vergleich zu anderen Ländern zählt Deutschland zu den Ländern mit der besten medizinischen Versorgung. Und egal ob Pflegedienste, Krankenhäuser, Arztpraxen oder andere Einrichtungen: Im Gesundheitswesen in unserem Land gibt es über vier Millionen Arbeitsplätze, Tendenz weiter steigend. Inzwischen hat sich bei vielen dieser Berufe auch der Status gewandelt. Wer andere Menschen in schwierigen Zeiten versorgt, findet Anerkennung für die in jeder Hinsicht nicht immer einfache Arbeit.

Um einen Beitrag für die angespannte Situation bei Pflegeberufen in der Region zu leisten, haben die Kliniken hinter dem Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe in Südwestfalen, die DRK-Kinderklinik Siegen, das Kreisklinikum und die Marien Kliniken – St. Marien-Krankenhaus Siegen, beschlossen, zum Start der Einrichtung im kommenden Jahr den bereits geplanten 350 Ausbildungsplätzen weitere 50 Plätze im Bereich der Pflege anzubieten.

Während die aktuellen Ausbildungsgänge wie gewohnt zum Oktober beginnen, können 50 zukünftige Gesundheits- und Kinder- bzw. Gesundheits- und Krankenpflegekräfte im April 2019 ihre Ausbildung antreten. Der Geschäftsführer des BiGS, Uwe Mayenschein, freut sich sehr über dieses Signal der Träger: „Die Geschäftsführer haben nicht gezögert, mit diesem Zusatzangebot ein Zeichen für das Bildungsinstitut, aber auch für die jeweiligen Standorte zu setzen.“ Stefanie Wied, Geschäftsführerin der DRK-Kinderklinik ergänzt: „Im Nachwuchs gerade in der Pflege liegt ein Schlüssel für unseren zukünftigen Erfolg. Daher möchten wir ein weiteres Zeichen setzen und zum Start von BiGS zusätzliche 50 Plätze in der Pflege ausschreiben.“ „Mit dem innovativen Konzept des Bildungsinstitutes bieten wir jungen Menschen aus der Region Ausbildungsangebote in der gesamten Bandbreite der Pflege auf einem ganz neuen Niveau. Daher wollen wir mit diesem Schritt der versetzten Ausbildungszeiten weitere junge Menschen ansprechen, die hier in der Region eine Perspektive suchen“, so Bertram Müller, Geschäftsführer des Siegener Kreisklinikums. Und auch Hans-Jürgen Winkelmann, der Geschäftsführer der Marien Gesellschaft Siegen, zu der das St. Marien-Krankenhaus Siegen gehört, betont: „Wenn wir unsere Versorgungsqualität weiterhin auf dem Niveau halten und verbessern wollen, dann müssen wir jetzt in den Nachwuchs investieren. Das bringen wir mit diesem weiteren Signal auch klar zum Ausdruck.“

Bis Ende 2018 entsteht auf dem Gelände unterhalb der Kinderklinik durch den DRK-Landesverband Westfalen-Lippe als Bauherrn ein multifunktionales Schul- und Ausbildungszentrum für 400 Auszubildende mit 2.900 m<sup>2</sup> Gesamtfläche. Der Landesverband investiert mehr als 7,0 Mio. Euro in

das neue Gebäude, in dem ab Frühjahr 2019 moderne Bildungsarbeit mit aktueller technischer Ausstattung sowie attraktiver Aufenthaltsqualität vereint werden. Mit Fertigstellung Anfang 2019 können die drei Siegener Träger dann insgesamt 400 Ausbildungsplätze in der Gesundheits- und Krankenpflege, der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege und in der Altenpflege anbieten. Auszubildende haben zudem die Möglichkeit, im Rahmen eines dualen Studiums berufsbegleitend in einer Hochschulkooperation mit der Hamburger Fernhochschule HFH den Studiengang „Health Care Studies“ mit einem Bachelor of Science (B.Sc.) abzuschließen. Ein Ausbildungsangebot zur operationstechnischen Assistenz soll die Ausbildungskapazitäten zudem später erweitern. Innovative Projekte mit der Universität Siegen sind darüber hinaus in Planung. Die weitere hochschulische Vernetzung wird angestrebt.

Bei der Pressekonferenz am Freitag zeigte sich den Teilnehmern das neue Gebäude in der Saarbrücker Straße dann auch im fortgeschrittenen Ausbaustadium. Schon jetzt lässt sich erkennen, dass hier zukünftig eine neue Qualität der Aus-, Fort- und Weiterbildung in den Gesundheitsberufen erfolgen wird. Bleibt nur zu hoffen, dass sich auch genügend geeignete Bewerber aus der Region finden. Bewerber können sich ab sofort bei den Personalabteilungen der drei Siegener Kliniken bewerben. Infos finden Interessierte unter [www.bigs-siegen.de](http://www.bigs-siegen.de) .

## Träger des Bildungsinstitutes für Gesundheitsberufe bieten 50 weitere Ausbildungsplätze in Siegen an

*Kinderklinik, Kreisklinikum und Marien Gesellschaft Siegen gGmbH bieten zum Frühjahr 2019 zusätzliche 50 Ausbildungsplätze in gemeinsamem Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe an*

Wer sich heute für eine Ausbildung entscheidet, möchte einen Beruf mit Zukunft erlernen. Genau diese Zukunft bieten Arbeitsplätze im Gesundheitssektor aufgrund der demographischen Entwicklung. Die medizinische und pflegerische Versorgung wird immer besser, die Menschen immer älter. Medikamente und andere Hilfsmittel wie Hörgerät, Brille oder Rollator ermöglichen älteren Menschen, bis ins hohe Alter aktiv am Leben teilzunehmen und lange in den eigenen vier Wänden wohnen zu bleiben. Im Vergleich zu anderen Ländern zählt Deutschland zu den Ländern mit der besten medizinischen Versorgung. Und egal ob Pflegedienste, Krankenhäuser, Arztpraxen oder andere Einrichtungen: Im Gesundheitswesen in unserem Land gibt es über vier Millionen Arbeitsplätze, Tendenz weiter steigend. Inzwischen hat sich bei vielen dieser Berufe auch der Status gewandelt. Wer andere Menschen in schwierigen Zeiten versorgt, findet Anerkennung für die in jeder Hinsicht nicht immer einfache Arbeit.

Um einen Beitrag für die angespannte Situation bei Pflegeberufen in der Region zu leisten, haben die Kliniken hinter dem Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe in Südwestfalen, die DRK-Kinderklinik Siegen, das Kreisklinikum und die Marien Kliniken – St. Marien-Krankenhaus Siegen, beschlossen, zum Start der Einrichtung im kommenden Jahr den bereits geplanten 350 Ausbildungsplätzen weitere 50 Plätze im Bereich der Pflege anzubieten.

Während die aktuellen Ausbildungsgänge wie gewohnt zum Oktober beginnen, können 50 zukünftige Gesundheits- und Kinder- bzw. Gesundheits- und Krankenpflegekräfte im April 2019 ihre Ausbildung antreten. Der Geschäftsführer des BiGS, Uwe Mayenschein, freut sich sehr über dieses Signal der Träger: „Die Geschäftsführer haben nicht gezögert, mit diesem Zusatzangebot ein Zeichen für das Bildungsinstitut, aber auch für die jeweiligen Standorte zu setzen.“ Stefanie Wied, Geschäftsführerin der DRK-Kinderklinik ergänzt: „Im Nachwuchs gerade in der Pflege liegt ein Schlüssel für unseren zukünftigen Erfolg. Daher möchten wir ein weiteres Zeichen setzen und zum Start von BiGS zusätzliche 50 Plätze in der Pflege ausschreiben.“ „Mit dem innovativen Konzept des Bildungsinstitutes bieten wir jungen Menschen aus der Region Ausbildungsangebote in der gesamten Bandbreite der Pflege auf einem ganz neuen Niveau. Daher wollen wir mit diesem Schritt der versetzten Ausbildungszeiten weitere junge Menschen ansprechen, die hier in der Region eine Perspektive suchen“, so Bertram Müller, Geschäftsführer des Siegener Kreisklinikums. Und auch Hans-Jürgen Winkelmann, der Geschäftsführer der Marien Gesellschaft Siegen, zu der das St. Marien-Krankenhaus Siegen gehört, betont: „Wenn wir unsere Versorgungsqualität weiterhin auf dem Niveau halten und verbessern wollen, dann müssen wir jetzt in den Nachwuchs investieren. Das bringen wir mit diesem weiteren Signal auch klar zum Ausdruck.“

Bis Ende 2018 entsteht auf dem Gelände unterhalb der Kinderklinik durch den DRK-Landesverband Westfalen-Lippe als Bauherrn ein multifunktionales Schul- und Ausbildungszentrum für 400 Auszubildende mit 2.900 m<sup>2</sup> Gesamtfläche. Der Landesverband investiert mehr als 7,0 Mio. Euro in

das neue Gebäude, in dem ab Frühjahr 2019 moderne Bildungsarbeit mit aktueller technischer Ausstattung sowie attraktiver Aufenthaltsqualität vereint werden. Mit Fertigstellung Anfang 2019 können die drei Siegener Träger dann insgesamt 400 Ausbildungsplätze in der Gesundheits- und Krankenpflege, der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege und in der Altenpflege anbieten. Auszubildende haben zudem die Möglichkeit, im Rahmen eines dualen Studiums berufsbegleitend in einer Hochschulkooperation mit der Hamburger Fernhochschule HFH den Studiengang „Health Care Studies“ mit einem Bachelor of Science (B.Sc.) abzuschließen. Ein Ausbildungsangebot zur operationstechnischen Assistenz soll die Ausbildungskapazitäten zudem später erweitern. Innovative Projekte mit der Universität Siegen sind darüber hinaus in Planung. Die weitere hochschulische Vernetzung wird angestrebt.

Bei der Pressekonferenz am Freitag zeigte sich den Teilnehmern das neue Gebäude in der Saarbrücker Straße dann auch im fortgeschrittenen Ausbaustadium. Schon jetzt lässt sich erkennen, dass hier zukünftig eine neue Qualität der Aus-, Fort- und Weiterbildung in den Gesundheitsberufen erfolgen wird. Bleibt nur zu hoffen, dass sich auch genügend geeignete Bewerber aus der Region finden. Bewerber können sich ab sofort bei den Personalabteilungen der drei Siegener Kliniken bewerben. Infos finden Interessierte unter [www.bigs-siegen.de](http://www.bigs-siegen.de) .



## Träger des Bildungsinstitutes für Gesundheitsberufe bieten 50 weitere Ausbildungsplätze in Siegen an

*Kinderklinik, Kreisklinikum und Marien Gesellschaft Siegen gGmbH bieten zum Frühjahr 2019 zusätzliche 50 Ausbildungsplätze in gemeinsamem Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe an*

Wer sich heute für eine Ausbildung entscheidet, möchte einen Beruf mit Zukunft erlernen. Genau diese Zukunft bieten Arbeitsplätze im Gesundheitssektor aufgrund der demographischen Entwicklung. Die medizinische und pflegerische Versorgung wird immer besser, die Menschen immer älter. Medikamente und andere Hilfsmittel wie Hörgerät, Brille oder Rollator ermöglichen älteren Menschen, bis ins hohe Alter aktiv am Leben teilzunehmen und lange in den eigenen vier Wänden wohnen zu bleiben. Im Vergleich zu anderen Ländern zählt Deutschland zu den Ländern mit der besten medizinischen Versorgung. Und egal ob Pflegedienste, Krankenhäuser, Arztpraxen oder andere Einrichtungen: Im Gesundheitswesen in unserem Land gibt es über vier Millionen Arbeitsplätze, Tendenz weiter steigend. Inzwischen hat sich bei vielen dieser Berufe auch der Status gewandelt. Wer andere Menschen in schwierigen Zeiten versorgt, findet Anerkennung für die in jeder Hinsicht nicht immer einfache Arbeit.

Um einen Beitrag für die angespannte Situation bei Pflegeberufen in der Region zu leisten, haben die Kliniken hinter dem Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe in Südwestfalen, die DRK-Kinderklinik Siegen, das Kreisklinikum und die Marien Kliniken – St. Marien-Krankenhaus Siegen, beschlossen, zum Start der Einrichtung im kommenden Jahr den bereits geplanten 350 Ausbildungsplätzen weitere 50 Plätze im Bereich der Pflege anzubieten.

Während die aktuellen Ausbildungsgänge wie gewohnt zum Oktober beginnen, können 50 zukünftige Gesundheits- und Kinder- bzw. Gesundheits- und Krankenpflegekräfte im April 2019 ihre Ausbildung antreten. Der Geschäftsführer des BiGS, Uwe Mayenschein, freut sich sehr über dieses Signal der Träger: „Die Geschäftsführer haben nicht gezögert, mit diesem Zusatzangebot ein Zeichen für das Bildungsinstitut, aber auch für die jeweiligen Standorte zu setzen.“ Stefanie Wied, Geschäftsführerin der DRK-Kinderklinik ergänzt: „Im Nachwuchs gerade in der Pflege liegt ein Schlüssel für unseren zukünftigen Erfolg. Daher möchten wir ein weiteres Zeichen setzen und zum Start von BiGS zusätzliche 50 Plätze in der Pflege ausschreiben.“ „Mit dem innovativen Konzept des Bildungsinstitutes bieten wir jungen Menschen aus der Region Ausbildungsangebote in der gesamten Bandbreite der Pflege auf einem ganz neuen Niveau. Daher wollen wir mit diesem Schritt der versetzten Ausbildungszeiten weitere junge Menschen ansprechen, die hier in der Region eine Perspektive suchen“, so Bertram Müller, Geschäftsführer des Siegener Kreisklinikums. Und auch Hans-Jürgen Winkelmann, der Geschäftsführer der Marien Gesellschaft Siegen, zu der das St. Marien-Krankenhaus Siegen gehört, betont: „Wenn wir unsere Versorgungsqualität weiterhin auf dem Niveau halten und verbessern wollen, dann müssen wir jetzt in den Nachwuchs investieren. Das bringen wir mit diesem weiteren Signal auch klar zum Ausdruck.“

Bis Ende 2018 entsteht auf dem Gelände unterhalb der Kinderklinik durch den DRK-Landesverband Westfalen-Lippe als Bauherrn ein multifunktionales Schul- und Ausbildungszentrum für 400 Auszubildende mit 2.900 m<sup>2</sup> Gesamtfläche. Der Landesverband investiert mehr als 7,0 Mio. Euro in

das neue Gebäude, in dem ab Frühjahr 2019 moderne Bildungsarbeit mit aktueller technischer Ausstattung sowie attraktiver Aufenthaltsqualität vereint werden. Mit Fertigstellung Anfang 2019 können die drei Siegener Träger dann insgesamt 400 Ausbildungsplätze in der Gesundheits- und Krankenpflege, der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege und in der Altenpflege anbieten. Auszubildende haben zudem die Möglichkeit, im Rahmen eines dualen Studiums berufsbegleitend in einer Hochschulkooperation mit der Hamburger Fernhochschule HFH den Studiengang „Health Care Studies“ mit einem Bachelor of Science (B.Sc.) abzuschließen. Ein Ausbildungsangebot zur operationstechnischen Assistenz soll die Ausbildungskapazitäten zudem später erweitern. Innovative Projekte mit der Universität Siegen sind darüber hinaus in Planung. Die weitere hochschulische Vernetzung wird angestrebt.

Bei der Pressekonferenz am Freitag zeigte sich den Teilnehmern das neue Gebäude in der Saarbrücker Straße dann auch im fortgeschrittenen Ausbaustadium. Schon jetzt lässt sich erkennen, dass hier zukünftig eine neue Qualität der Aus-, Fort- und Weiterbildung in den Gesundheitsberufen erfolgen wird. Bleibt nur zu hoffen, dass sich auch genügend geeignete Bewerber aus der Region finden. Bewerber können sich ab sofort bei den Personalabteilungen der drei Siegener Kliniken bewerben. Infos finden Interessierte unter [www.bigs-siegen.de](http://www.bigs-siegen.de) .

## Träger des Bildungsinstitutes für Gesundheitsberufe bieten 50 weitere Ausbildungsplätze in Siegen an

*Kinderklinik, Kreisklinikum und Marien Gesellschaft Siegen gGmbH bieten zum Frühjahr 2019 zusätzliche 50 Ausbildungsplätze in gemeinsamem Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe an*

Wer sich heute für eine Ausbildung entscheidet, möchte einen Beruf mit Zukunft erlernen. Genau diese Zukunft bieten Arbeitsplätze im Gesundheitssektor aufgrund der demographischen Entwicklung. Die medizinische und pflegerische Versorgung wird immer besser, die Menschen immer älter. Medikamente und andere Hilfsmittel wie Hörgerät, Brille oder Rollator ermöglichen älteren Menschen, bis ins hohe Alter aktiv am Leben teilzunehmen und lange in den eigenen vier Wänden wohnen zu bleiben. Im Vergleich zu anderen Ländern zählt Deutschland zu den Ländern mit der besten medizinischen Versorgung. Und egal ob Pflegedienste, Krankenhäuser, Arztpraxen oder andere Einrichtungen: Im Gesundheitswesen in unserem Land gibt es über vier Millionen Arbeitsplätze, Tendenz weiter steigend. Inzwischen hat sich bei vielen dieser Berufe auch der Status gewandelt. Wer andere Menschen in schwierigen Zeiten versorgt, findet Anerkennung für die in jeder Hinsicht nicht immer einfache Arbeit.

Um einen Beitrag für die angespannte Situation bei Pflegeberufen in der Region zu leisten, haben die Kliniken hinter dem Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe in Südwestfalen, die DRK-Kinderklinik Siegen, das Kreisklinikum und die Marien Kliniken – St. Marien-Krankenhaus Siegen, beschlossen, zum Start der Einrichtung im kommenden Jahr den bereits geplanten 350 Ausbildungsplätzen weitere 50 Plätze im Bereich der Pflege anzubieten.

Während die aktuellen Ausbildungsgänge wie gewohnt zum Oktober beginnen, können 50 zukünftige Gesundheits- und Kinder- bzw. Gesundheits- und Krankenpflegekräfte im April 2019 ihre Ausbildung antreten. Der Geschäftsführer des BiGS, Uwe Mayenschein, freut sich sehr über dieses Signal der Träger: „Die Geschäftsführer haben nicht gezögert, mit diesem Zusatzangebot ein Zeichen für das Bildungsinstitut, aber auch für die jeweiligen Standorte zu setzen.“ Stefanie Wied, Geschäftsführerin der DRK-Kinderklinik ergänzt: „Im Nachwuchs gerade in der Pflege liegt ein Schlüssel für unseren zukünftigen Erfolg. Daher möchten wir ein weiteres Zeichen setzen und zum Start von BiGS zusätzliche 50 Plätze in der Pflege ausschreiben.“ „Mit dem innovativen Konzept des Bildungsinstitutes bieten wir jungen Menschen aus der Region Ausbildungsangebote in der gesamten Bandbreite der Pflege auf einem ganz neuen Niveau. Daher wollen wir mit diesem Schritt der versetzten Ausbildungszeiten weitere junge Menschen ansprechen, die hier in der Region eine Perspektive suchen“, so Bertram Müller, Geschäftsführer des Siegener Kreisklinikums. Und auch Hans-Jürgen Winkelmann, der Geschäftsführer der Marien Gesellschaft Siegen, zu der das St. Marien-Krankenhaus Siegen gehört, betont: „Wenn wir unsere Versorgungsqualität weiterhin auf dem Niveau halten und verbessern wollen, dann müssen wir jetzt in den Nachwuchs investieren. Das bringen wir mit diesem weiteren Signal auch klar zum Ausdruck.“

Bis Ende 2018 entsteht auf dem Gelände unterhalb der Kinderklinik durch den DRK-Landesverband Westfalen-Lippe als Bauherrn ein multifunktionales Schul- und Ausbildungszentrum für 400 Auszubildende mit 2.900 m<sup>2</sup> Gesamtfläche. Der Landesverband investiert mehr als 7,0 Mio. Euro in

das neue Gebäude, in dem ab Frühjahr 2019 moderne Bildungsarbeit mit aktueller technischer Ausstattung sowie attraktiver Aufenthaltsqualität vereint werden. Mit Fertigstellung Anfang 2019 können die drei Siegener Träger dann insgesamt 400 Ausbildungsplätze in der Gesundheits- und Krankenpflege, der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege und in der Altenpflege anbieten. Auszubildende haben zudem die Möglichkeit, im Rahmen eines dualen Studiums berufsbegleitend in einer Hochschulkooperation mit der Hamburger Fernhochschule HFH den Studiengang „Health Care Studies“ mit einem Bachelor of Science (B.Sc.) abzuschließen. Ein Ausbildungsangebot zur operationstechnischen Assistenz soll die Ausbildungskapazitäten zudem später erweitern. Innovative Projekte mit der Universität Siegen sind darüber hinaus in Planung. Die weitere hochschulische Vernetzung wird angestrebt.

Bei der Pressekonferenz am Freitag zeigte sich den Teilnehmern das neue Gebäude in der Saarbrücker Straße dann auch im fortgeschrittenen Ausbaustadium. Schon jetzt lässt sich erkennen, dass hier zukünftig eine neue Qualität der Aus-, Fort- und Weiterbildung in den Gesundheitsberufen erfolgen wird. Bleibt nur zu hoffen, dass sich auch genügend geeignete Bewerber aus der Region finden. Bewerber können sich ab sofort bei den Personalabteilungen der drei Siegener Kliniken bewerben. Infos finden Interessierte unter [www.bigs-siegen.de](http://www.bigs-siegen.de) .

## **Träger des Bildungsinstitutes für Gesundheitsberufe bieten 50 weitere Ausbildungsplätze in Siegen an**

*Kinderklinik, Kreisklinikum und Marien Gesellschaft Siegen gGmbH bieten zum Frühjahr 2019 zusätzliche 50 Ausbildungsplätze in gemeinsamem Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe an*

Wer sich heute für eine Ausbildung entscheidet, möchte einen Beruf mit Zukunft erlernen. Genau diese Zukunft bieten Arbeitsplätze im Gesundheitssektor aufgrund der demographischen Entwicklung. Die medizinische und pflegerische Versorgung wird immer besser, die Menschen immer älter. Medikamente und andere Hilfsmittel wie Hörgerät, Brille oder Rollator ermöglichen älteren Menschen, bis ins hohe Alter aktiv am Leben teilzunehmen und lange in den eigenen vier Wänden wohnen zu bleiben. Im Vergleich zu anderen Ländern zählt Deutschland zu den Ländern mit der besten medizinischen Versorgung. Und egal ob Pflegedienste, Krankenhäuser, Arztpraxen oder andere Einrichtungen: Im Gesundheitswesen in unserem Land gibt es über vier Millionen Arbeitsplätze, Tendenz weiter steigend. Inzwischen hat sich bei vielen dieser Berufe auch der Status gewandelt. Wer andere Menschen in schwierigen Zeiten versorgt, findet Anerkennung für die in jeder Hinsicht nicht immer einfache Arbeit.

Um einen Beitrag für die angespannte Situation bei Pflegeberufen in der Region zu leisten, haben die Kliniken hinter dem Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe in Südwestfalen, die DRK-Kinderklinik Siegen, das Kreisklinikum und die Marien Kliniken – St. Marien-Krankenhaus Siegen, beschlossen, zum Start der Einrichtung im kommenden Jahr den bereits geplanten 350 Ausbildungsplätzen weitere 50 Plätze im Bereich der Pflege anzubieten.

Während die aktuellen Ausbildungsgänge wie gewohnt zum Oktober beginnen, können 50 zukünftige Gesundheits- und Kinder- bzw. Gesundheits- und Krankenpflegekräfte im April 2019 ihre Ausbildung antreten. Der Geschäftsführer des BiGS, Uwe Mayenschein, freut sich sehr über dieses Signal der Träger: „Die Geschäftsführer haben nicht gezögert, mit diesem Zusatzangebot ein Zeichen für das Bildungsinstitut, aber auch für die jeweiligen Standorte zu setzen.“ Stefanie Wied, Geschäftsführerin der DRK-Kinderklinik ergänzt: „Im Nachwuchs gerade in der Pflege liegt ein Schlüssel für unseren zukünftigen Erfolg. Daher möchten wir ein weiteres Zeichen setzen und zum Start von BiGS zusätzliche 50 Plätze in der Pflege ausschreiben.“ „Mit dem innovativen Konzept des Bildungsinstitutes bieten wir jungen Menschen aus der Region Ausbildungsangebote in der gesamten Bandbreite der Pflege auf einem ganz neuen Niveau. Daher wollen wir mit diesem Schritt der versetzten Ausbildungszeiten weitere junge Menschen ansprechen, die hier in der Region eine Perspektive suchen“, so Bertram Müller, Geschäftsführer des Siegener Kreisklinikums. Und auch Hans-Jürgen Winkelmann, der Geschäftsführer der Marien Gesellschaft Siegen, zu der das St. Marien-Krankenhaus Siegen gehört, betont: „Wenn wir unsere Versorgungsqualität weiterhin auf dem Niveau halten und verbessern wollen, dann müssen wir jetzt in den Nachwuchs investieren. Das bringen wir mit diesem weiteren Signal auch klar zum Ausdruck.“

Bis Ende 2018 entsteht auf dem Gelände unterhalb der Kinderklinik durch den DRK-Landesverband Westfalen-Lippe als Bauherrn ein multifunktionales Schul- und Ausbildungszentrum für 400 Auszubildende mit 2.900 m<sup>2</sup> Gesamtfläche. Der Landesverband investiert mehr als 7,0 Mio. Euro in

das neue Gebäude, in dem ab Frühjahr 2019 moderne Bildungsarbeit mit aktueller technischer Ausstattung sowie attraktiver Aufenthaltsqualität vereint werden. Mit Fertigstellung Anfang 2019 können die drei Siegener Träger dann insgesamt 400 Ausbildungsplätze in der Gesundheits- und Krankenpflege, der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege und in der Altenpflege anbieten. Auszubildende haben zudem die Möglichkeit, im Rahmen eines dualen Studiums berufsbegleitend in einer Hochschulkooperation mit der Hamburger Fernhochschule HFH den Studiengang „Health Care Studies“ mit einem Bachelor of Science (B.Sc.) abzuschließen. Ein Ausbildungsangebot zur operationstechnischen Assistenz soll die Ausbildungskapazitäten zudem später erweitern. Innovative Projekte mit der Universität Siegen sind darüber hinaus in Planung. Die weitere hochschulische Vernetzung wird angestrebt.

Bei der Pressekonferenz am Freitag zeigte sich den Teilnehmern das neue Gebäude in der Saarbrücker Straße dann auch im fortgeschrittenen Ausbaustadium. Schon jetzt lässt sich erkennen, dass hier zukünftig eine neue Qualität der Aus-, Fort- und Weiterbildung in den Gesundheitsberufen erfolgen wird. Bleibt nur zu hoffen, dass sich auch genügend geeignete Bewerber aus der Region finden. Bewerber können sich ab sofort bei den Personalabteilungen der drei Siegener Kliniken bewerben. Infos finden Interessierte unter [www.bigs-siegen.de](http://www.bigs-siegen.de) .

## **Träger des Bildungsinstitutes für Gesundheitsberufe bieten 50 weitere Ausbildungsplätze in Siegen an**

*Kinderklinik, Kreisklinikum und Marien Gesellschaft Siegen gGmbH bieten zum Frühjahr 2019 zusätzliche 50 Ausbildungsplätze in gemeinsamem Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe an*

Wer sich heute für eine Ausbildung entscheidet, möchte einen Beruf mit Zukunft erlernen. Genau diese Zukunft bieten Arbeitsplätze im Gesundheitssektor aufgrund der demographischen Entwicklung. Die medizinische und pflegerische Versorgung wird immer besser, die Menschen immer älter. Medikamente und andere Hilfsmittel wie Hörgerät, Brille oder Rollator ermöglichen älteren Menschen, bis ins hohe Alter aktiv am Leben teilzunehmen und lange in den eigenen vier Wänden wohnen zu bleiben. Im Vergleich zu anderen Ländern zählt Deutschland zu den Ländern mit der besten medizinischen Versorgung. Und egal ob Pflegedienste, Krankenhäuser, Arztpraxen oder andere Einrichtungen: Im Gesundheitswesen in unserem Land gibt es über vier Millionen Arbeitsplätze, Tendenz weiter steigend. Inzwischen hat sich bei vielen dieser Berufe auch der Status gewandelt. Wer andere Menschen in schwierigen Zeiten versorgt, findet Anerkennung für die in jeder Hinsicht nicht immer einfache Arbeit.

Um einen Beitrag für die angespannte Situation bei Pflegeberufen in der Region zu leisten, haben die Kliniken hinter dem Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe in Südwestfalen, die DRK-Kinderklinik Siegen, das Kreisklinikum und die Marien Kliniken – St. Marien-Krankenhaus Siegen, beschlossen, zum Start der Einrichtung im kommenden Jahr den bereits geplanten 350 Ausbildungsplätzen weitere 50 Plätze im Bereich der Pflege anzubieten.

Während die aktuellen Ausbildungsgänge wie gewohnt zum Oktober beginnen, können 50 zukünftige Gesundheits- und Kinder- bzw. Gesundheits- und Krankenpflegekräfte im April 2019 ihre Ausbildung antreten. Der Geschäftsführer des BiGS, Uwe Mayenschein, freut sich sehr über dieses Signal der Träger: „Die Geschäftsführer haben nicht gezögert, mit diesem Zusatzangebot ein Zeichen für das Bildungsinstitut, aber auch für die jeweiligen Standorte zu setzen.“ Stefanie Wied, Geschäftsführerin der DRK-Kinderklinik ergänzt: „Im Nachwuchs gerade in der Pflege liegt ein Schlüssel für unseren zukünftigen Erfolg. Daher möchten wir ein weiteres Zeichen setzen und zum Start von BiGS zusätzliche 50 Plätze in der Pflege ausschreiben.“ „Mit dem innovativen Konzept des Bildungsinstitutes bieten wir jungen Menschen aus der Region Ausbildungsangebote in der gesamten Bandbreite der Pflege auf einem ganz neuen Niveau. Daher wollen wir mit diesem Schritt der versetzten Ausbildungszeiten weitere junge Menschen ansprechen, die hier in der Region eine Perspektive suchen“, so Bertram Müller, Geschäftsführer des Siegener Kreisklinikums. Und auch Hans-Jürgen Winkelmann, der Geschäftsführer der Marien Gesellschaft Siegen, zu der das St. Marien-Krankenhaus Siegen gehört, betont: „Wenn wir unsere Versorgungsqualität weiterhin auf dem Niveau halten und verbessern wollen, dann müssen wir jetzt in den Nachwuchs investieren. Das bringen wir mit diesem weiteren Signal auch klar zum Ausdruck.“

Bis Ende 2018 entsteht auf dem Gelände unterhalb der Kinderklinik durch den DRK-Landesverband Westfalen-Lippe als Bauherrn ein multifunktionales Schul- und Ausbildungszentrum für 400 Auszubildende mit 2.900 m<sup>2</sup> Gesamtfläche. Der Landesverband investiert mehr als 7,0 Mio. Euro in

das neue Gebäude, in dem ab Frühjahr 2019 moderne Bildungsarbeit mit aktueller technischer Ausstattung sowie attraktiver Aufenthaltsqualität vereint werden. Mit Fertigstellung Anfang 2019 können die drei Siegener Träger dann insgesamt 400 Ausbildungsplätze in der Gesundheits- und Krankenpflege, der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege und in der Altenpflege anbieten. Auszubildende haben zudem die Möglichkeit, im Rahmen eines dualen Studiums berufsbegleitend in einer Hochschulkooperation mit der Hamburger Fernhochschule HFH den Studiengang „Health Care Studies“ mit einem Bachelor of Science (B.Sc.) abzuschließen. Ein Ausbildungsangebot zur operationstechnischen Assistenz soll die Ausbildungskapazitäten zudem später erweitern. Innovative Projekte mit der Universität Siegen sind darüber hinaus in Planung. Die weitere hochschulische Vernetzung wird angestrebt.

Bei der Pressekonferenz am Freitag zeigte sich den Teilnehmern das neue Gebäude in der Saarbrücker Straße dann auch im fortgeschrittenen Ausbaustadium. Schon jetzt lässt sich erkennen, dass hier zukünftig eine neue Qualität der Aus-, Fort- und Weiterbildung in den Gesundheitsberufen erfolgen wird. Bleibt nur zu hoffen, dass sich auch genügend geeignete Bewerber aus der Region finden. Bewerber können sich ab sofort bei den Personalabteilungen der drei Siegener Kliniken bewerben. Infos finden Interessierte unter [www.bigs-siegen.de](http://www.bigs-siegen.de) .



## **Träger des Bildungsinstitutes für Gesundheitsberufe bieten 50 weitere Ausbildungsplätze in Siegen an**

*Kinderklinik, Kreisklinikum und Marien Gesellschaft Siegen gGmbH bieten zum Frühjahr 2019 zusätzliche 50 Ausbildungsplätze in gemeinsamem Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe an*

Wer sich heute für eine Ausbildung entscheidet, möchte einen Beruf mit Zukunft erlernen. Genau diese Zukunft bieten Arbeitsplätze im Gesundheitssektor aufgrund der demographischen Entwicklung. Die medizinische und pflegerische Versorgung wird immer besser, die Menschen immer älter. Medikamente und andere Hilfsmittel wie Hörgerät, Brille oder Rollator ermöglichen älteren Menschen, bis ins hohe Alter aktiv am Leben teilzunehmen und lange in den eigenen vier Wänden wohnen zu bleiben. Im Vergleich zu anderen Ländern zählt Deutschland zu den Ländern mit der besten medizinischen Versorgung. Und egal ob Pflegedienste, Krankenhäuser, Arztpraxen oder andere Einrichtungen: Im Gesundheitswesen in unserem Land gibt es über vier Millionen Arbeitsplätze, Tendenz weiter steigend. Inzwischen hat sich bei vielen dieser Berufe auch der Status gewandelt. Wer andere Menschen in schwierigen Zeiten versorgt, findet Anerkennung für die in jeder Hinsicht nicht immer einfache Arbeit.

Um einen Beitrag für die angespannte Situation bei Pflegeberufen in der Region zu leisten, haben die Kliniken hinter dem Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe in Südwestfalen, die DRK-Kinderklinik Siegen, das Kreisklinikum und die Marien Kliniken – St. Marien-Krankenhaus Siegen, beschlossen, zum Start der Einrichtung im kommenden Jahr den bereits geplanten 350 Ausbildungsplätzen weitere 50 Plätze im Bereich der Pflege anzubieten.

Während die aktuellen Ausbildungsgänge wie gewohnt zum Oktober beginnen, können 50 zukünftige Gesundheits- und Kinder- bzw. Gesundheits- und Krankenpflegekräfte im April 2019 ihre Ausbildung antreten. Der Geschäftsführer des BiGS, Uwe Mayenschein, freut sich sehr über dieses Signal der Träger: „Die Geschäftsführer haben nicht gezögert, mit diesem Zusatzangebot ein Zeichen für das Bildungsinstitut, aber auch für die jeweiligen Standorte zu setzen.“ Stefanie Wied, Geschäftsführerin der DRK-Kinderklinik ergänzt: „Im Nachwuchs gerade in der Pflege liegt ein Schlüssel für unseren zukünftigen Erfolg. Daher möchten wir ein weiteres Zeichen setzen und zum Start von BiGS zusätzliche 50 Plätze in der Pflege ausschreiben.“ „Mit dem innovativen Konzept des Bildungsinstitutes bieten wir jungen Menschen aus der Region Ausbildungsangebote in der gesamten Bandbreite der Pflege auf einem ganz neuen Niveau. Daher wollen wir mit diesem Schritt der versetzten Ausbildungszeiten weitere junge Menschen ansprechen, die hier in der Region eine Perspektive suchen“, so Bertram Müller, Geschäftsführer des Siegener Kreisklinikums. Und auch Hans-Jürgen Winkelmann, der Geschäftsführer der Marien Gesellschaft Siegen, zu der das St. Marien-Krankenhaus Siegen gehört, betont: „Wenn wir unsere Versorgungsqualität weiterhin auf dem Niveau halten und verbessern wollen, dann müssen wir jetzt in den Nachwuchs investieren. Das bringen wir mit diesem weiteren Signal auch klar zum Ausdruck.“

Bis Ende 2018 entsteht auf dem Gelände unterhalb der Kinderklinik durch den DRK-Landesverband Westfalen-Lippe als Bauherrn ein multifunktionales Schul- und Ausbildungszentrum für 400 Auszubildende mit 2.900 m<sup>2</sup> Gesamtfläche. Der Landesverband investiert mehr als 7,0 Mio. Euro in

das neue Gebäude, in dem ab Frühjahr 2019 moderne Bildungsarbeit mit aktueller technischer Ausstattung sowie attraktiver Aufenthaltsqualität vereint werden. Mit Fertigstellung Anfang 2019 können die drei Siegener Träger dann insgesamt 400 Ausbildungsplätze in der Gesundheits- und Krankenpflege, der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege und in der Altenpflege anbieten. Auszubildende haben zudem die Möglichkeit, im Rahmen eines dualen Studiums berufsbegleitend in einer Hochschulkooperation mit der Hamburger Fernhochschule HFH den Studiengang „Health Care Studies“ mit einem Bachelor of Science (B.Sc.) abzuschließen. Ein Ausbildungsangebot zur operationstechnischen Assistenz soll die Ausbildungskapazitäten zudem später erweitern. Innovative Projekte mit der Universität Siegen sind darüber hinaus in Planung. Die weitere hochschulische Vernetzung wird angestrebt.

Bei der Pressekonferenz am Freitag zeigte sich den Teilnehmern das neue Gebäude in der Saarbrücker Straße dann auch im fortgeschrittenen Ausbaustadium. Schon jetzt lässt sich erkennen, dass hier zukünftig eine neue Qualität der Aus-, Fort- und Weiterbildung in den Gesundheitsberufen erfolgen wird. Bleibt nur zu hoffen, dass sich auch genügend geeignete Bewerber aus der Region finden. Bewerber können sich ab sofort bei den Personalabteilungen der drei Siegener Kliniken bewerben. Infos finden Interessierte unter [www.bigs-siegen.de](http://www.bigs-siegen.de) .

## **Träger des Bildungsinstitutes für Gesundheitsberufe bieten 50 weitere Ausbildungsplätze in Siegen an**

*Kinderklinik, Kreisklinikum und Marien Gesellschaft Siegen gGmbH bieten zum Frühjahr 2019 zusätzliche 50 Ausbildungsplätze in gemeinsamem Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe an*

Wer sich heute für eine Ausbildung entscheidet, möchte einen Beruf mit Zukunft erlernen. Genau diese Zukunft bieten Arbeitsplätze im Gesundheitssektor aufgrund der demographischen Entwicklung. Die medizinische und pflegerische Versorgung wird immer besser, die Menschen immer älter. Medikamente und andere Hilfsmittel wie Hörgerät, Brille oder Rollator ermöglichen älteren Menschen, bis ins hohe Alter aktiv am Leben teilzunehmen und lange in den eigenen vier Wänden wohnen zu bleiben. Im Vergleich zu anderen Ländern zählt Deutschland zu den Ländern mit der besten medizinischen Versorgung. Und egal ob Pflegedienste, Krankenhäuser, Arztpraxen oder andere Einrichtungen: Im Gesundheitswesen in unserem Land gibt es über vier Millionen Arbeitsplätze, Tendenz weiter steigend. Inzwischen hat sich bei vielen dieser Berufe auch der Status gewandelt. Wer andere Menschen in schwierigen Zeiten versorgt, findet Anerkennung für die in jeder Hinsicht nicht immer einfache Arbeit.

Um einen Beitrag für die angespannte Situation bei Pflegeberufen in der Region zu leisten, haben die Kliniken hinter dem Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe in Südwestfalen, die DRK-Kinderklinik Siegen, das Kreisklinikum und die Marien Kliniken – St. Marien-Krankenhaus Siegen, beschlossen, zum Start der Einrichtung im kommenden Jahr den bereits geplanten 350 Ausbildungsplätzen weitere 50 Plätze im Bereich der Pflege anzubieten.

Während die aktuellen Ausbildungsgänge wie gewohnt zum Oktober beginnen, können 50 zukünftige Gesundheits- und Kinder- bzw. Gesundheits- und Krankenpflegekräfte im April 2019 ihre Ausbildung antreten. Der Geschäftsführer des BiGS, Uwe Mayenschein, freut sich sehr über dieses Signal der Träger: „Die Geschäftsführer haben nicht gezögert, mit diesem Zusatzangebot ein Zeichen für das Bildungsinstitut, aber auch für die jeweiligen Standorte zu setzen.“ Stefanie Wied, Geschäftsführerin der DRK-Kinderklinik ergänzt: „Im Nachwuchs gerade in der Pflege liegt ein Schlüssel für unseren zukünftigen Erfolg. Daher möchten wir ein weiteres Zeichen setzen und zum Start von BiGS zusätzliche 50 Plätze in der Pflege ausschreiben.“ „Mit dem innovativen Konzept des Bildungsinstitutes bieten wir jungen Menschen aus der Region Ausbildungsangebote in der gesamten Bandbreite der Pflege auf einem ganz neuen Niveau. Daher wollen wir mit diesem Schritt der versetzten Ausbildungszeiten weitere junge Menschen ansprechen, die hier in der Region eine Perspektive suchen“, so Bertram Müller, Geschäftsführer des Siegener Kreisklinikums. Und auch Hans-Jürgen Winkelmann, der Geschäftsführer der Marien Gesellschaft Siegen, zu der das St. Marien-Krankenhaus Siegen gehört, betont: „Wenn wir unsere Versorgungsqualität weiterhin auf dem Niveau halten und verbessern wollen, dann müssen wir jetzt in den Nachwuchs investieren. Das bringen wir mit diesem weiteren Signal auch klar zum Ausdruck.“

Bis Ende 2018 entsteht auf dem Gelände unterhalb der Kinderklinik durch den DRK-Landesverband Westfalen-Lippe als Bauherrn ein multifunktionales Schul- und Ausbildungszentrum für 400 Auszubildende mit 2.900 m<sup>2</sup> Gesamtfläche. Der Landesverband investiert mehr als 7,0 Mio. Euro in

das neue Gebäude, in dem ab Frühjahr 2019 moderne Bildungsarbeit mit aktueller technischer Ausstattung sowie attraktiver Aufenthaltsqualität vereint werden. Mit Fertigstellung Anfang 2019 können die drei Siegener Träger dann insgesamt 400 Ausbildungsplätze in der Gesundheits- und Krankenpflege, der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege und in der Altenpflege anbieten. Auszubildende haben zudem die Möglichkeit, im Rahmen eines dualen Studiums berufsbegleitend in einer Hochschulkooperation mit der Hamburger Fernhochschule HFH den Studiengang „Health Care Studies“ mit einem Bachelor of Science (B.Sc.) abzuschließen. Ein Ausbildungsangebot zur operationstechnischen Assistenz soll die Ausbildungskapazitäten zudem später erweitern. Innovative Projekte mit der Universität Siegen sind darüber hinaus in Planung. Die weitere hochschulische Vernetzung wird angestrebt.

Bei der Pressekonferenz am Freitag zeigte sich den Teilnehmern das neue Gebäude in der Saarbrücker Straße dann auch im fortgeschrittenen Ausbaustadium. Schon jetzt lässt sich erkennen, dass hier zukünftig eine neue Qualität der Aus-, Fort- und Weiterbildung in den Gesundheitsberufen erfolgen wird. Bleibt nur zu hoffen, dass sich auch genügend geeignete Bewerber aus der Region finden. Bewerber können sich ab sofort bei den Personalabteilungen der drei Siegener Kliniken bewerben. Infos finden Interessierte unter [www.bigs-siegen.de](http://www.bigs-siegen.de) .

## Träger des Bildungsinstitutes für Gesundheitsberufe bieten 50 weitere Ausbildungsplätze in Siegen an

*Kinderklinik, Kreisklinikum und Marien Gesellschaft Siegen gGmbH bieten zum Frühjahr 2019 zusätzliche 50 Ausbildungsplätze in gemeinsamem Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe an*

Wer sich heute für eine Ausbildung entscheidet, möchte einen Beruf mit Zukunft erlernen. Genau diese Zukunft bieten Arbeitsplätze im Gesundheitssektor aufgrund der demographischen Entwicklung. Die medizinische und pflegerische Versorgung wird immer besser, die Menschen immer älter. Medikamente und andere Hilfsmittel wie Hörgerät, Brille oder Rollator ermöglichen älteren Menschen, bis ins hohe Alter aktiv am Leben teilzunehmen und lange in den eigenen vier Wänden wohnen zu bleiben. Im Vergleich zu anderen Ländern zählt Deutschland zu den Ländern mit der besten medizinischen Versorgung. Und egal ob Pflegedienste, Krankenhäuser, Arztpraxen oder andere Einrichtungen: Im Gesundheitswesen in unserem Land gibt es über vier Millionen Arbeitsplätze, Tendenz weiter steigend. Inzwischen hat sich bei vielen dieser Berufe auch der Status gewandelt. Wer andere Menschen in schwierigen Zeiten versorgt, findet Anerkennung für die in jeder Hinsicht nicht immer einfache Arbeit.

Um einen Beitrag für die angespannte Situation bei Pflegeberufen in der Region zu leisten, haben die Kliniken hinter dem Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe in Südwestfalen, die DRK-Kinderklinik Siegen, das Kreisklinikum und die Marien Kliniken – St. Marien-Krankenhaus Siegen, beschlossen, zum Start der Einrichtung im kommenden Jahr den bereits geplanten 350 Ausbildungsplätzen weitere 50 Plätze im Bereich der Pflege anzubieten.

Während die aktuellen Ausbildungsgänge wie gewohnt zum Oktober beginnen, können 50 zukünftige Gesundheits- und Kinder- bzw. Gesundheits- und Krankenpflegekräfte im April 2019 ihre Ausbildung antreten. Der Geschäftsführer des BiGS, Uwe Mayenschein, freut sich sehr über dieses Signal der Träger: „Die Geschäftsführer haben nicht gezögert, mit diesem Zusatzangebot ein Zeichen für das Bildungsinstitut, aber auch für die jeweiligen Standorte zu setzen.“ Stefanie Wied, Geschäftsführerin der DRK-Kinderklinik ergänzt: „Im Nachwuchs gerade in der Pflege liegt ein Schlüssel für unseren zukünftigen Erfolg. Daher möchten wir ein weiteres Zeichen setzen und zum Start von BiGS zusätzliche 50 Plätze in der Pflege ausschreiben.“ „Mit dem innovativen Konzept des Bildungsinstitutes bieten wir jungen Menschen aus der Region Ausbildungsangebote in der gesamten Bandbreite der Pflege auf einem ganz neuen Niveau. Daher wollen wir mit diesem Schritt der versetzten Ausbildungszeiten weitere junge Menschen ansprechen, die hier in der Region eine Perspektive suchen“, so Bertram Müller, Geschäftsführer des Siegener Kreisklinikums. Und auch Hans-Jürgen Winkelmann, der Geschäftsführer der Marien Gesellschaft Siegen, zu der das St. Marien-Krankenhaus Siegen gehört, betont: „Wenn wir unsere Versorgungsqualität weiterhin auf dem Niveau halten und verbessern wollen, dann müssen wir jetzt in den Nachwuchs investieren. Das bringen wir mit diesem weiteren Signal auch klar zum Ausdruck.“

Bis Ende 2018 entsteht auf dem Gelände unterhalb der Kinderklinik durch den DRK-Landesverband Westfalen-Lippe als Bauherrn ein multifunktionales Schul- und Ausbildungszentrum für 400 Auszubildende mit 2.900 m<sup>2</sup> Gesamtfläche. Der Landesverband investiert mehr als 7,0 Mio. Euro in

das neue Gebäude, in dem ab Frühjahr 2019 moderne Bildungsarbeit mit aktueller technischer Ausstattung sowie attraktiver Aufenthaltsqualität vereint werden. Mit Fertigstellung Anfang 2019 können die drei Siegener Träger dann insgesamt 400 Ausbildungsplätze in der Gesundheits- und Krankenpflege, der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege und in der Altenpflege anbieten. Auszubildende haben zudem die Möglichkeit, im Rahmen eines dualen Studiums berufsbegleitend in einer Hochschulkooperation mit der Hamburger Fernhochschule HFH den Studiengang „Health Care Studies“ mit einem Bachelor of Science (B.Sc.) abzuschließen. Ein Ausbildungsangebot zur operationstechnischen Assistenz soll die Ausbildungskapazitäten zudem später erweitern. Innovative Projekte mit der Universität Siegen sind darüber hinaus in Planung. Die weitere hochschulische Vernetzung wird angestrebt.

Bei der Pressekonferenz am Freitag zeigte sich den Teilnehmern das neue Gebäude in der Saarbrücker Straße dann auch im fortgeschrittenen Ausbaustadium. Schon jetzt lässt sich erkennen, dass hier zukünftig eine neue Qualität der Aus-, Fort- und Weiterbildung in den Gesundheitsberufen erfolgen wird. Bleibt nur zu hoffen, dass sich auch genügend geeignete Bewerber aus der Region finden. Bewerber können sich ab sofort bei den Personalabteilungen der drei Siegener Kliniken bewerben. Infos finden Interessierte unter [www.bigs-siegen.de](http://www.bigs-siegen.de) .

## **Träger des Bildungsinstitutes für Gesundheitsberufe bieten 50 weitere Ausbildungsplätze in Siegen an**

*Kinderklinik, Kreisklinikum und Marien Gesellschaft Siegen gGmbH bieten zum Frühjahr 2019 zusätzliche 50 Ausbildungsplätze in gemeinsamem Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe an*

Wer sich heute für eine Ausbildung entscheidet, möchte einen Beruf mit Zukunft erlernen. Genau diese Zukunft bieten Arbeitsplätze im Gesundheitssektor aufgrund der demographischen Entwicklung. Die medizinische und pflegerische Versorgung wird immer besser, die Menschen immer älter. Medikamente und andere Hilfsmittel wie Hörgerät, Brille oder Rollator ermöglichen älteren Menschen, bis ins hohe Alter aktiv am Leben teilzunehmen und lange in den eigenen vier Wänden wohnen zu bleiben. Im Vergleich zu anderen Ländern zählt Deutschland zu den Ländern mit der besten medizinischen Versorgung. Und egal ob Pflegedienste, Krankenhäuser, Arztpraxen oder andere Einrichtungen: Im Gesundheitswesen in unserem Land gibt es über vier Millionen Arbeitsplätze, Tendenz weiter steigend. Inzwischen hat sich bei vielen dieser Berufe auch der Status gewandelt. Wer andere Menschen in schwierigen Zeiten versorgt, findet Anerkennung für die in jeder Hinsicht nicht immer einfache Arbeit.

Um einen Beitrag für die angespannte Situation bei Pflegeberufen in der Region zu leisten, haben die Kliniken hinter dem Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe in Südwestfalen, die DRK-Kinderklinik Siegen, das Kreisklinikum und die Marien Kliniken – St. Marien-Krankenhaus Siegen, beschlossen, zum Start der Einrichtung im kommenden Jahr den bereits geplanten 350 Ausbildungsplätzen weitere 50 Plätze im Bereich der Pflege anzubieten.

Während die aktuellen Ausbildungsgänge wie gewohnt zum Oktober beginnen, können 50 zukünftige Gesundheits- und Kinder- bzw. Gesundheits- und Krankenpflegekräfte im April 2019 ihre Ausbildung antreten. Der Geschäftsführer des BiGS, Uwe Mayenschein, freut sich sehr über dieses Signal der Träger: „Die Geschäftsführer haben nicht gezögert, mit diesem Zusatzangebot ein Zeichen für das Bildungsinstitut, aber auch für die jeweiligen Standorte zu setzen.“ Stefanie Wied, Geschäftsführerin der DRK-Kinderklinik ergänzt: „Im Nachwuchs gerade in der Pflege liegt ein Schlüssel für unseren zukünftigen Erfolg. Daher möchten wir ein weiteres Zeichen setzen und zum Start von BiGS zusätzliche 50 Plätze in der Pflege ausschreiben.“ „Mit dem innovativen Konzept des Bildungsinstitutes bieten wir jungen Menschen aus der Region Ausbildungsangebote in der gesamten Bandbreite der Pflege auf einem ganz neuen Niveau. Daher wollen wir mit diesem Schritt der versetzten Ausbildungszeiten weitere junge Menschen ansprechen, die hier in der Region eine Perspektive suchen“, so Bertram Müller, Geschäftsführer des Siegener Kreisklinikums. Und auch Hans-Jürgen Winkelmann, der Geschäftsführer der Marien Gesellschaft Siegen, zu der das St. Marien-Krankenhaus Siegen gehört, betont: „Wenn wir unsere Versorgungsqualität weiterhin auf dem Niveau halten und verbessern wollen, dann müssen wir jetzt in den Nachwuchs investieren. Das bringen wir mit diesem weiteren Signal auch klar zum Ausdruck.“

Bis Ende 2018 entsteht auf dem Gelände unterhalb der Kinderklinik durch den DRK-Landesverband Westfalen-Lippe als Bauherrn ein multifunktionales Schul- und Ausbildungszentrum für 400 Auszubildende mit 2.900 m<sup>2</sup> Gesamtfläche. Der Landesverband investiert mehr als 7,0 Mio. Euro in

das neue Gebäude, in dem ab Frühjahr 2019 moderne Bildungsarbeit mit aktueller technischer Ausstattung sowie attraktiver Aufenthaltsqualität vereint werden. Mit Fertigstellung Anfang 2019 können die drei Siegener Träger dann insgesamt 400 Ausbildungsplätze in der Gesundheits- und Krankenpflege, der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege und in der Altenpflege anbieten. Auszubildende haben zudem die Möglichkeit, im Rahmen eines dualen Studiums berufsbegleitend in einer Hochschulkooperation mit der Hamburger Fernhochschule HFH den Studiengang „Health Care Studies“ mit einem Bachelor of Science (B.Sc.) abzuschließen. Ein Ausbildungsangebot zur operationstechnischen Assistenz soll die Ausbildungskapazitäten zudem später erweitern. Innovative Projekte mit der Universität Siegen sind darüber hinaus in Planung. Die weitere hochschulische Vernetzung wird angestrebt.

Bei der Pressekonferenz am Freitag zeigte sich den Teilnehmern das neue Gebäude in der Saarbrücker Straße dann auch im fortgeschrittenen Ausbaustadium. Schon jetzt lässt sich erkennen, dass hier zukünftig eine neue Qualität der Aus-, Fort- und Weiterbildung in den Gesundheitsberufen erfolgen wird. Bleibt nur zu hoffen, dass sich auch genügend geeignete Bewerber aus der Region finden. Bewerber können sich ab sofort bei den Personalabteilungen der drei Siegener Kliniken bewerben. Infos finden Interessierte unter [www.bigs-siegen.de](http://www.bigs-siegen.de) .



## Träger des Bildungsinstitutes für Gesundheitsberufe bieten 50 weitere Ausbildungsplätze in Siegen an

*Kinderklinik, Kreisklinikum und Marien Gesellschaft Siegen gGmbH bieten zum Frühjahr 2019 zusätzliche 50 Ausbildungsplätze in gemeinsamem Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe an*

Wer sich heute für eine Ausbildung entscheidet, möchte einen Beruf mit Zukunft erlernen. Genau diese Zukunft bieten Arbeitsplätze im Gesundheitssektor aufgrund der demographischen Entwicklung. Die medizinische und pflegerische Versorgung wird immer besser, die Menschen immer älter. Medikamente und andere Hilfsmittel wie Hörgerät, Brille oder Rollator ermöglichen älteren Menschen, bis ins hohe Alter aktiv am Leben teilzunehmen und lange in den eigenen vier Wänden wohnen zu bleiben. Im Vergleich zu anderen Ländern zählt Deutschland zu den Ländern mit der besten medizinischen Versorgung. Und egal ob Pflegedienste, Krankenhäuser, Arztpraxen oder andere Einrichtungen: Im Gesundheitswesen in unserem Land gibt es über vier Millionen Arbeitsplätze, Tendenz weiter steigend. Inzwischen hat sich bei vielen dieser Berufe auch der Status gewandelt. Wer andere Menschen in schwierigen Zeiten versorgt, findet Anerkennung für die in jeder Hinsicht nicht immer einfache Arbeit.

Um einen Beitrag für die angespannte Situation bei Pflegeberufen in der Region zu leisten, haben die Kliniken hinter dem Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe in Südwestfalen, die DRK-Kinderklinik Siegen, das Kreisklinikum und die Marien Kliniken – St. Marien-Krankenhaus Siegen, beschlossen, zum Start der Einrichtung im kommenden Jahr den bereits geplanten 350 Ausbildungsplätzen weitere 50 Plätze im Bereich der Pflege anzubieten.

Während die aktuellen Ausbildungsgänge wie gewohnt zum Oktober beginnen, können 50 zukünftige Gesundheits- und Kinder- bzw. Gesundheits- und Krankenpflegekräfte im April 2019 ihre Ausbildung antreten. Der Geschäftsführer des BiGS, Uwe Mayenschein, freut sich sehr über dieses Signal der Träger: „Die Geschäftsführer haben nicht gezögert, mit diesem Zusatzangebot ein Zeichen für das Bildungsinstitut, aber auch für die jeweiligen Standorte zu setzen.“ Stefanie Wied, Geschäftsführerin der DRK-Kinderklinik ergänzt: „Im Nachwuchs gerade in der Pflege liegt ein Schlüssel für unseren zukünftigen Erfolg. Daher möchten wir ein weiteres Zeichen setzen und zum Start von BiGS zusätzliche 50 Plätze in der Pflege ausschreiben.“ „Mit dem innovativen Konzept des Bildungsinstitutes bieten wir jungen Menschen aus der Region Ausbildungsangebote in der gesamten Bandbreite der Pflege auf einem ganz neuen Niveau. Daher wollen wir mit diesem Schritt der versetzten Ausbildungszeiten weitere junge Menschen ansprechen, die hier in der Region eine Perspektive suchen“, so Bertram Müller, Geschäftsführer des Siegener Kreisklinikums. Und auch Hans-Jürgen Winkelmann, der Geschäftsführer der Marien Gesellschaft Siegen, zu der das St. Marien-Krankenhaus Siegen gehört, betont: „Wenn wir unsere Versorgungsqualität weiterhin auf dem Niveau halten und verbessern wollen, dann müssen wir jetzt in den Nachwuchs investieren. Das bringen wir mit diesem weiteren Signal auch klar zum Ausdruck.“

Bis Ende 2018 entsteht auf dem Gelände unterhalb der Kinderklinik durch den DRK-Landesverband Westfalen-Lippe als Bauherrn ein multifunktionales Schul- und Ausbildungszentrum für 400 Auszubildende mit 2.900 m<sup>2</sup> Gesamtfläche. Der Landesverband investiert mehr als 7,0 Mio. Euro in

das neue Gebäude, in dem ab Frühjahr 2019 moderne Bildungsarbeit mit aktueller technischer Ausstattung sowie attraktiver Aufenthaltsqualität vereint werden. Mit Fertigstellung Anfang 2019 können die drei Siegener Träger dann insgesamt 400 Ausbildungsplätze in der Gesundheits- und Krankenpflege, der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege und in der Altenpflege anbieten. Auszubildende haben zudem die Möglichkeit, im Rahmen eines dualen Studiums berufsbegleitend in einer Hochschulkooperation mit der Hamburger Fernhochschule HFH den Studiengang „Health Care Studies“ mit einem Bachelor of Science (B.Sc.) abzuschließen. Ein Ausbildungsangebot zur operationstechnischen Assistenz soll die Ausbildungskapazitäten zudem später erweitern. Innovative Projekte mit der Universität Siegen sind darüber hinaus in Planung. Die weitere hochschulische Vernetzung wird angestrebt.

Bei der Pressekonferenz am Freitag zeigte sich den Teilnehmern das neue Gebäude in der Saarbrücker Straße dann auch im fortgeschrittenen Ausbaustadium. Schon jetzt lässt sich erkennen, dass hier zukünftig eine neue Qualität der Aus-, Fort- und Weiterbildung in den Gesundheitsberufen erfolgen wird. Bleibt nur zu hoffen, dass sich auch genügend geeignete Bewerber aus der Region finden. Bewerber können sich ab sofort bei den Personalabteilungen der drei Siegener Kliniken bewerben. Infos finden Interessierte unter [www.bigs-siegen.de](http://www.bigs-siegen.de) .

## **Träger des Bildungsinstitutes für Gesundheitsberufe bieten 50 weitere Ausbildungsplätze in Siegen an**

*Kinderklinik, Kreisklinikum und Marien Gesellschaft Siegen gGmbH bieten zum Frühjahr 2019 zusätzliche 50 Ausbildungsplätze in gemeinsamem Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe an*

Wer sich heute für eine Ausbildung entscheidet, möchte einen Beruf mit Zukunft erlernen. Genau diese Zukunft bieten Arbeitsplätze im Gesundheitssektor aufgrund der demographischen Entwicklung. Die medizinische und pflegerische Versorgung wird immer besser, die Menschen immer älter. Medikamente und andere Hilfsmittel wie Hörgerät, Brille oder Rollator ermöglichen älteren Menschen, bis ins hohe Alter aktiv am Leben teilzunehmen und lange in den eigenen vier Wänden wohnen zu bleiben. Im Vergleich zu anderen Ländern zählt Deutschland zu den Ländern mit der besten medizinischen Versorgung. Und egal ob Pflegedienste, Krankenhäuser, Arztpraxen oder andere Einrichtungen: Im Gesundheitswesen in unserem Land gibt es über vier Millionen Arbeitsplätze, Tendenz weiter steigend. Inzwischen hat sich bei vielen dieser Berufe auch der Status gewandelt. Wer andere Menschen in schwierigen Zeiten versorgt, findet Anerkennung für die in jeder Hinsicht nicht immer einfache Arbeit.

Um einen Beitrag für die angespannte Situation bei Pflegeberufen in der Region zu leisten, haben die Kliniken hinter dem Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe in Südwestfalen, die DRK-Kinderklinik Siegen, das Kreisklinikum und die Marien Kliniken – St. Marien-Krankenhaus Siegen, beschlossen, zum Start der Einrichtung im kommenden Jahr den bereits geplanten 350 Ausbildungsplätzen weitere 50 Plätze im Bereich der Pflege anzubieten.

Während die aktuellen Ausbildungsgänge wie gewohnt zum Oktober beginnen, können 50 zukünftige Gesundheits- und Kinder- bzw. Gesundheits- und Krankenpflegekräfte im April 2019 ihre Ausbildung antreten. Der Geschäftsführer des BiGS, Uwe Mayenschein, freut sich sehr über dieses Signal der Träger: „Die Geschäftsführer haben nicht gezögert, mit diesem Zusatzangebot ein Zeichen für das Bildungsinstitut, aber auch für die jeweiligen Standorte zu setzen.“ Stefanie Wied, Geschäftsführerin der DRK-Kinderklinik ergänzt: „Im Nachwuchs gerade in der Pflege liegt ein Schlüssel für unseren zukünftigen Erfolg. Daher möchten wir ein weiteres Zeichen setzen und zum Start von BiGS zusätzliche 50 Plätze in der Pflege ausschreiben.“ „Mit dem innovativen Konzept des Bildungsinstitutes bieten wir jungen Menschen aus der Region Ausbildungsangebote in der gesamten Bandbreite der Pflege auf einem ganz neuen Niveau. Daher wollen wir mit diesem Schritt der versetzten Ausbildungszeiten weitere junge Menschen ansprechen, die hier in der Region eine Perspektive suchen“, so Bertram Müller, Geschäftsführer des Siegener Kreisklinikums. Und auch Hans-Jürgen Winkelmann, der Geschäftsführer der Marien Gesellschaft Siegen, zu der das St. Marien-Krankenhaus Siegen gehört, betont: „Wenn wir unsere Versorgungsqualität weiterhin auf dem Niveau halten und verbessern wollen, dann müssen wir jetzt in den Nachwuchs investieren. Das bringen wir mit diesem weiteren Signal auch klar zum Ausdruck.“

Bis Ende 2018 entsteht auf dem Gelände unterhalb der Kinderklinik durch den DRK-Landesverband Westfalen-Lippe als Bauherrn ein multifunktionales Schul- und Ausbildungszentrum für 400 Auszubildende mit 2.900 m<sup>2</sup> Gesamtfläche. Der Landesverband investiert mehr als 7,0 Mio. Euro in

das neue Gebäude, in dem ab Frühjahr 2019 moderne Bildungsarbeit mit aktueller technischer Ausstattung sowie attraktiver Aufenthaltsqualität vereint werden. Mit Fertigstellung Anfang 2019 können die drei Siegener Träger dann insgesamt 400 Ausbildungsplätze in der Gesundheits- und Krankenpflege, der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege und in der Altenpflege anbieten. Auszubildende haben zudem die Möglichkeit, im Rahmen eines dualen Studiums berufsbegleitend in einer Hochschulkooperation mit der Hamburger Fernhochschule HFH den Studiengang „Health Care Studies“ mit einem Bachelor of Science (B.Sc.) abzuschließen. Ein Ausbildungsangebot zur operationstechnischen Assistenz soll die Ausbildungskapazitäten zudem später erweitern. Innovative Projekte mit der Universität Siegen sind darüber hinaus in Planung. Die weitere hochschulische Vernetzung wird angestrebt.

Bei der Pressekonferenz am Freitag zeigte sich den Teilnehmern das neue Gebäude in der Saarbrücker Straße dann auch im fortgeschrittenen Ausbaustadium. Schon jetzt lässt sich erkennen, dass hier zukünftig eine neue Qualität der Aus-, Fort- und Weiterbildung in den Gesundheitsberufen erfolgen wird. Bleibt nur zu hoffen, dass sich auch genügend geeignete Bewerber aus der Region finden. Bewerber können sich ab sofort bei den Personalabteilungen der drei Siegener Kliniken bewerben. Infos finden Interessierte unter [www.bigs-siegen.de](http://www.bigs-siegen.de) .

## Träger des Bildungsinstitutes für Gesundheitsberufe bieten 50 weitere Ausbildungsplätze in Siegen an

*Kinderklinik, Kreisklinikum und Marien Gesellschaft Siegen gGmbH bieten zum Frühjahr 2019 zusätzliche 50 Ausbildungsplätze in gemeinsamem Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe an*

Wer sich heute für eine Ausbildung entscheidet, möchte einen Beruf mit Zukunft erlernen. Genau diese Zukunft bieten Arbeitsplätze im Gesundheitssektor aufgrund der demographischen Entwicklung. Die medizinische und pflegerische Versorgung wird immer besser, die Menschen immer älter. Medikamente und andere Hilfsmittel wie Hörgerät, Brille oder Rollator ermöglichen älteren Menschen, bis ins hohe Alter aktiv am Leben teilzunehmen und lange in den eigenen vier Wänden wohnen zu bleiben. Im Vergleich zu anderen Ländern zählt Deutschland zu den Ländern mit der besten medizinischen Versorgung. Und egal ob Pflegedienste, Krankenhäuser, Arztpraxen oder andere Einrichtungen: Im Gesundheitswesen in unserem Land gibt es über vier Millionen Arbeitsplätze, Tendenz weiter steigend. Inzwischen hat sich bei vielen dieser Berufe auch der Status gewandelt. Wer andere Menschen in schwierigen Zeiten versorgt, findet Anerkennung für die in jeder Hinsicht nicht immer einfache Arbeit.

Um einen Beitrag für die angespannte Situation bei Pflegeberufen in der Region zu leisten, haben die Kliniken hinter dem Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe in Südwestfalen, die DRK-Kinderklinik Siegen, das Kreisklinikum und die Marien Kliniken – St. Marien-Krankenhaus Siegen, beschlossen, zum Start der Einrichtung im kommenden Jahr den bereits geplanten 350 Ausbildungsplätzen weitere 50 Plätze im Bereich der Pflege anzubieten.

Während die aktuellen Ausbildungsgänge wie gewohnt zum Oktober beginnen, können 50 zukünftige Gesundheits- und Kinder- bzw. Gesundheits- und Krankenpflegekräfte im April 2019 ihre Ausbildung antreten. Der Geschäftsführer des BiGS, Uwe Mayenschein, freut sich sehr über dieses Signal der Träger: „Die Geschäftsführer haben nicht gezögert, mit diesem Zusatzangebot ein Zeichen für das Bildungsinstitut, aber auch für die jeweiligen Standorte zu setzen.“ Stefanie Wied, Geschäftsführerin der DRK-Kinderklinik ergänzt: „Im Nachwuchs gerade in der Pflege liegt ein Schlüssel für unseren zukünftigen Erfolg. Daher möchten wir ein weiteres Zeichen setzen und zum Start von BiGS zusätzliche 50 Plätze in der Pflege ausschreiben.“ „Mit dem innovativen Konzept des Bildungsinstitutes bieten wir jungen Menschen aus der Region Ausbildungsangebote in der gesamten Bandbreite der Pflege auf einem ganz neuen Niveau. Daher wollen wir mit diesem Schritt der versetzten Ausbildungszeiten weitere junge Menschen ansprechen, die hier in der Region eine Perspektive suchen“, so Bertram Müller, Geschäftsführer des Siegener Kreisklinikums. Und auch Hans-Jürgen Winkelmann, der Geschäftsführer der Marien Gesellschaft Siegen, zu der das St. Marien-Krankenhaus Siegen gehört, betont: „Wenn wir unsere Versorgungsqualität weiterhin auf dem Niveau halten und verbessern wollen, dann müssen wir jetzt in den Nachwuchs investieren. Das bringen wir mit diesem weiteren Signal auch klar zum Ausdruck.“

Bis Ende 2018 entsteht auf dem Gelände unterhalb der Kinderklinik durch den DRK-Landesverband Westfalen-Lippe als Bauherrn ein multifunktionales Schul- und Ausbildungszentrum für 400 Auszubildende mit 2.900 m<sup>2</sup> Gesamtfläche. Der Landesverband investiert mehr als 7,0 Mio. Euro in

das neue Gebäude, in dem ab Frühjahr 2019 moderne Bildungsarbeit mit aktueller technischer Ausstattung sowie attraktiver Aufenthaltsqualität vereint werden. Mit Fertigstellung Anfang 2019 können die drei Siegener Träger dann insgesamt 400 Ausbildungsplätze in der Gesundheits- und Krankenpflege, der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege und in der Altenpflege anbieten. Auszubildende haben zudem die Möglichkeit, im Rahmen eines dualen Studiums berufsbegleitend in einer Hochschulkooperation mit der Hamburger Fernhochschule HFH den Studiengang „Health Care Studies“ mit einem Bachelor of Science (B.Sc.) abzuschließen. Ein Ausbildungsangebot zur operationstechnischen Assistenz soll die Ausbildungskapazitäten zudem später erweitern. Innovative Projekte mit der Universität Siegen sind darüber hinaus in Planung. Die weitere hochschulische Vernetzung wird angestrebt.

Bei der Pressekonferenz am Freitag zeigte sich den Teilnehmern das neue Gebäude in der Saarbrücker Straße dann auch im fortgeschrittenen Ausbaustadium. Schon jetzt lässt sich erkennen, dass hier zukünftig eine neue Qualität der Aus-, Fort- und Weiterbildung in den Gesundheitsberufen erfolgen wird. Bleibt nur zu hoffen, dass sich auch genügend geeignete Bewerber aus der Region finden. Bewerber können sich ab sofort bei den Personalabteilungen der drei Siegener Kliniken bewerben. Infos finden Interessierte unter [www.bigs-siegen.de](http://www.bigs-siegen.de) .